

# Den Himmel im Blick

Die Ausbildung zum Fluglotsen



**DFS** Deutsche Flugsicherung

## Die Aufgabe

Als verkehrsreichstes Land Europas koordinieren unsere rund 2.000 Fluglotsen pro Tag bis zu 10.000 Flugbewegungen sicher, pünktlich und zuverlässig. Im Jahr sind das rund drei Millionen.

Dafür sitzen sie entweder im Tower direkt an einem der 16 internationalen Verkehrsflughäfen und koordinieren den startenden und landenden Luftverkehr oder sind in den Kontrollzentralen in Langen, Bremen, Karlsruhe, München und Maastricht per Radar mit dem Luftraum verbunden.

Teams und hochmoderne Technik unterstützen ihre Arbeit. Doch unabhängig vom Arbeitsplatz ist die Aufgabe für jeden Fluglotsen dieselbe: Alle Flugzeuge müssen sicher und reibungslos an ihr Ziel gelangen. Am Boden genauso wie in der Luft.



## Die Voraussetzungen

- Abitur
- Höchstalter: 24 Jahre zum Zeitpunkt der Bewerbung
- Sicherer Umgang mit der englischen Sprache – weitere Details dazu finden Sie auf unserer Website [karriere.dfs.de](http://karriere.dfs.de)
- Ausgeprägtes räumliches Vorstellungsvermögen, gutes Gedächtnis, Interesse an der Technik sowie überdurchschnittliches Konzentrationsvermögen
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Einwilligung zur Zuverlässigkeits- und Sicherheitsüberprüfung
- Bereitschaft zum Schichtdienst
- Medizinische Eignung
- Flexibilität, insbesondere hinsichtlich des späteren Einsatzortes

## Die Bewerbung

Sie können sich jederzeit bewerben. Zu Ihren Bewerbungsunterlagen gehören ein Anschreiben inklusive Ihres Wunschtermins einer möglichen Einstellung sowie Ihr Lebenslauf und Zeugnisse. Nach Eingang Ihrer Bewerbung werden wir diese so schnell wie möglich bearbeiten. Dafür wäre es gut, wenn Sie uns Ihre kompletten Unterlagen in einer PDF-Datei zusenden könnten. Bitte nutzen Sie ausnahmslos die auf unserer Website genannten Bewerbungsmöglichkeiten.

Haben Sie bereits an einem Eignungstest für Fluglotsen einer anderen Flugsicherungsorganisation teilgenommen und erfolgreich absolviert, steht auch einer Bewerbung bei uns nichts im Wege. Ist das Testverfahren dort allerdings negativ für Sie verlaufen, ist leider auch eine Bewerbung bei der DFS nicht möglich.

## Das Auswahlverfahren

Ob Sie alle Voraussetzungen für diesen anspruchsvollen Beruf haben, prüfen wir in einem mehrstufigen Auswahlverfahren. Erfüllen Sie die formalen Kriterien? Dann erhalten Sie Zugang zu unserem Online-Test, der sich hauptsächlich mit Ihrer Biografie beschäftigt. Über das Ergebnis des Tests benachrichtigen wir Sie. Wenn Sie soweit alle Kriterien erfüllt haben, laden wir Sie zu einem zwei- bis dreitägigen Auswahlverfahren nach Hamburg ein. In unserem Auftrag testet dort das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) unsere Bewerber, ob sie die Eignung für den Beruf des Fluglotsen mitbringen.

Computerbasiert testen wir Sie dort auf die für diesen Beruf unerlässlichen Fähigkeiten. Wenn Sie alle diese Tests erfolgreich bestehen, laden wir Sie ein zweites Mal nach Hamburg ein. Dann möchten wir feststellen, wie es um Ihre Lern-, Team- und Entscheidungsfähigkeit und um Ihre Berufsmotivation bestellt ist.

Wenn Sie uns in allen Bereichen überzeugt haben, folgt zum Abschluss die medizinische Eignungsuntersuchung – danach steht einem Ausbildungsvertrag nichts mehr im Wege.

**Das Wichtigste:** Seien Sie im Auswahlverfahren ganz Sie selbst. Verstellen Sie sich nicht, denn es nützt Ihnen gar nichts, wenn Sie die Tests schaffen, dann aber in der Ausbildung feststellen müssen, dass Sie den Anforderungen nicht gerecht werden können oder aber für den Rest Ihres Berufslebens mit einem Job zu tun haben, der Ihnen vielleicht nur mäßig Freude bereitet.



## Die Ausbildung

Jedes Jahr stehen zu unterschiedlichen Terminen rund 200 Ausbildungsplätze zur Verfügung. Die Ausbildung findet an der Flugsicherungsakademie in Langen bei Frankfurt am Main, dem Unternehmenssitz der DFS, statt.

Je nachdem, ob Sie als Tower- oder Centerlotse ausgebildet werden, dauert die grundlegende Ausbildung zwischen 13 und 17 Monate. Sie lernen in dieser Zeit alles, was Sie für Ihre zukünftige Aufgabe wissen müssen – so zum Beispiel Navigation, Luftrecht, Luftfahrtkunde, Luftfahrt-Englisch, Wetterkunde, Flugsicherungstechnik und vieles mehr.



## Unterbringung und Vergütung

Während der grundlegenden Ausbildung besteht die Möglichkeit, im Gästehaus der DFS zu wohnen. In dieser Zeit erhalten Sie eine Vergütung von zurzeit 875 Euro. Nach dem Wechsel an eine Niederlassung beträgt sie – je nach Ausbildungsfortschritt und Einsatzort – zwischen 3.500 Euro bis 4.800 Euro brutto monatlich.

Nach Abschluss der Ausbildung, wenn Sie also eigenverantwortlich im Team arbeiten, zahlen wir Ihnen ein monatliches Gehalt, das zwischen 5.800 Euro und 8.100 Euro liegt.

Dieses Wissen wird sofort nach dem theoretischen Unterricht angewendet – Sie trainieren an Simulatoren und setzen damit das erworbene Wissen unmittelbar in die Praxis um. Nach Abschluss dieser Phase wechseln Sie an eine Niederlassung der DFS. Schon jetzt nehmen Sie aktiv am Luftverkehr teil. Unterstützt von Ihrem Coach koordinieren Sie nach einer Einarbeitungsphase Flugverkehr an Simulatoren. In dieser ca. achtzehnmonatigen Phase der Ausbildung erwerben Sie Lizenzen, die Ihnen eine eigenverantwortliche Tätigkeit erlauben.



# Ihre Entwicklungsmöglichkeiten

Eine spätere Weiterentwicklung zum Ausbilder, Prüfer, Beobachter praktischer Fertigkeiten oder für eine andere Tätigkeit im Bereich Ausbildung ist denkbar; darüber hinaus sind Mitarbeiter mit operativen Kenntnissen für die Entwicklung neuer Systeme und Verfahren unentbehrlich. Und wie in vielen großen Unternehmen gibt es auch in der DFS ein Führungskräfteentwicklungsprogramm, das Sie, entsprechendes Potenzial vorausgesetzt, für Ihre Karriere nutzen können.

Ansprechpartnerin: Annika Herzog  
Telefon: 06103 707-5155  
E-Mail: lotsenausbildung@dfs.de

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Am DFS-Campus 10  
63225 Langen

Telefon 06103 707-4111  
Telefax 06103 707-4196  
E-Mail info@dfs.de  
Internet www.dfs.de

Stand Dezember 2011

